



Die Ermittlungen hatten rassistische Züge

Pressemitteilung von Petra Pau, 02. November 2012

Vor einem Jahr flog das NSU-Nazi-Trio nach einem Banküberfall in Eisenach auf. Dazu erklärt Petra Pau, Mitglied im Vorstand der Fraktion DIE LINKE und im Untersuchungsausschuss:

"Trotz umfangreicher parlamentarischer Untersuchungen ist noch immer unklar, wie es zu dieser beispiellosen Nazi-Mordserie kommen konnte und warum die Sicherheitsbehörden so lange und so komplett versagt haben. Fest steht allerdings: Die engstirnigen Ermittlungen hatten rassistische Züge. Die Möglichkeit, dass es sich um rechtsextreme Täter handeln könnte, wurde fast durchweg ausgeblendet. Erwiesen scheint auch: Im Zentrum allen Versagens agierten die Ämter für Verfassungsschutz. Sie sind als Geheimdienste aufzulösen."

